



Detailansicht des Registereintrags

Fachstelle für Suchtprävention Berlin gmbH

Aktuell seit 18.04.2024 15:51:25

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R005209
Ersteintrag:	16.09.2022
Letzte Änderung:	18.04.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	18.04.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Chausseestraße 128/129 10115 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493029352615 E-Mail-Adressen: info@kompetent-gesund.de Webseiten: <u>www.kompetent-gesund.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Öffentliche Zuwendungen, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0,01

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Kerstin Jüngling**
Funktion: Geschäftsführerin

2. **Anke Timm**
Funktion: Geschäftsführerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Mitgliedschaften (1):

1. Paritätischer Berlin

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH ist eine Gesellschaft, die es sich zum Ziel gesetzt hat, den riskanten Konsum von Suchtmitteln und riskantem Verhalten vorzubeugen und Suchterkrankungen zu vermeiden. Als zentrale Kompetenzstelle entwickeln und koordinieren wir suchtpreventive und gesundheitsförderliche Programme, Maßnahmen und Angebote. Wir arbeiten zu vielfältigen Themen in der Suchtprävention, fördern das Wissen über Suchtmittel und Suchtverhalten in der Bevölkerung und engagieren uns für eine selbstbestimmte Lebensgestaltung. Wir sind Träger von Projekten in unterschiedlichen Handlungsfeldern, unser größtes, handlungsfeldübergreifendes Projekt ist die Fachstelle für Suchtprävention Berlin.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. **Landesamt für Gesundheit und Soziales**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Berlin

Betrag: 1.340.001 bis 1.350.000 Euro

Die Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin setzt sich seit 2005 im Auftrag der Senatsgesundheitsverwaltung für Gesundheit dafür ein, Suchtmittelkonsum und riskantes Verhalten zu reduzieren. Als zentrale Kompetenzstelle entwickeln und koordinieren wir suchtpreventive Angebote in Berlin und setzen diese ebenfalls um.

2. **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Köln

Betrag: 100.001 bis 110.000 Euro

Niedrigschwellige Cannabisprävention für Jugendliche in schwierigen sozialen Lebenslagen (HöhenRausch Kletterevent und Cannabisprävention)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

[66637_30698_2022_temporaere-Auswahl.pdf](#)